



## Sicherheitsdatenblatt

Copyright, 2012, 3M Alle Rechte vorbehalten. Das Vervielfältigen bzw. Herunterladen dieses Dokuments ist ausschließlich zu dem Zweck gestattet, sich mit der richtigen Anwendung und dem sicheren Umgang der darin beschriebenen 3M Produkte vertraut zu machen. Diese Informationen der 3M, müssen vollständig vervielfältigt bzw. heruntergeladen werden und dürfen inhaltlich nicht verändert werden.

**Dokument:** 08-5895-1 **Version:** 10.00  
**Ausgabedatum:** 27/11/2012 **Ersetzt Ausgabe vom:** 11/06/2012  
**Version der Angaben zum Transport (Abschnitt 14):** 1.00 (30/04/2012)

Sicherheitsdatenblatt nach Verordnung (EU) 1907/2006 (REACH)

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

3M(TM) SC Untergrundreiniger / 3M Surface Preparation System

#### Bestellnummern

DR-5000-0214-9

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### Identifizierte Verwendungen

Oberflächen-Reinigungsmittel

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Anschrift:** 3M Deutschland GmbH, Carl-Schurz-Straße 1, 41453 Neuss, Deutschland

**Tel. / Fax.:** Tel.: 02131-14-2914 Fax.: 02131-14-3587

**E-Mail:** ge-produktsicherheit@mmm.com

**Internet:** 3m.com/msds

#### 1.4. Notrufnummer

02131/14-2222

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Stoffrichtlinie 67/548/EWG / Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG

#### Gefahrenbezeichnung:

Entzündlich; R10

Gesundheitsschädlich; Xn; R65

R66

R67

Gefährlich für die Umwelt (Umweltgefährlich); R53

Den vollständigen Text der hier verwendeten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16 dieses Sicherheitsdatenblattes.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

Stoffrichtlinie 67/548/EWG / Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG

**Gefahrensymbol(e)**



Gesundheits-  
schädlich

**Enthält:**

Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere

**Gefahrenhinweise (R-Sätze):**

- R10 Entzündlich.
- R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
- R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- R53 Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkung haben.

**Sicherheitsratschläge (S-Sätze):**

- S23A Dampf nicht einatmen.
- S24 Berührung mit der Haut vermeiden.
- S62 Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.
- S61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

**Hinweise zur Einstufung / Kennzeichnung:**

Für CAS 64742-48-9 gilt Anmerkung P: die Einstufung als krebserzeugend / karzinogen oder erbgutverändernd / keimzellmutagen ist nicht erforderlich, da der Stoff weniger als 0,1 Gew.% Benzol enthält

**2.3. Sonstige Gefahren**

Keine bekannt.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**

| Chemischer Name                                     | CAS-Nr.    | EU Verzeichnis   | Gew. -%  | Einstufung   |
|---|------------|------------------|----------|--|
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere | 64742-48-9 | EINECS 265-150-3 | 60 - 100 | Xn:R65 - Anmerkung 4,P (EU)<br>R53; R66; R67<br>(Selbsteinstufung)<br><br>Asp. Tox. 1, H304 - Anmerkung P (CLP)<br>STOT SE 3, H336; EUH066;<br>Aquatic Chronic 4, H413<br>(Selbsteinstufung) |
| (2-Methoxymethylethoxy)-Propanol (Isomergemisch)    | 34590-94-8 | EINECS 252-104-2 | 1 - 10   |  |

Den vollständigen Text der hier verwendeten R-Sätze und H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16 dieses Sicherheitsdatenblattes. Weitere Hinweise und Anmerkungen zur Einstufung von Inhaltsstoffen finden Sie gegebenenfalls in Abschnitt 2.2.

## 3M(TM) SC Untergrundreiniger / 3M Surface Preparation System

Informationen bezüglich der Expositionsgrenzwerte, der persistenten, bioakkumulierbaren und toxischen (PBT) bzw. der sehr persistenten und sehr bioakkumulierbaren (vPvB) Eigenschaften der Inhaltsstoffe finden Sie in den Abschnitten 8 und 12 dieses Sicherheitsdatenblattes.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### **Augenkontakt:**

Sofort mit viel Wasser ausspülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei anhaltenden Anzeichen / Symptomen Ärztliche Hilfe hinzuziehen.

#### **Hautkontakt:**

Sofort mit Wasser und Seife waschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Wenn Anzeichen / Symptome zunehmen, ärztliche Hilfe hinzuziehen.

#### **Einatmen:**

Die betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe hinzuziehen.

#### **Verschlucken:**

Kein Erbrechen einleiten. Schnell medizinische Betreuung suchen.

### 4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Siehe Abschnitt 11.1. Information über toxikologische Eigenschaften.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

Bei Brand: Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid zum Löschen verwenden.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Geschlossene, durch Brandeinwirkung überhitzte Behälter können durch erhöhten Innendruck explodieren.

### Gefährliche Zersetzungs- und Nebenprodukte

#### Stoff

Kohlenmonoxid  
Kohlendioxid

#### Bedingung

Während der Verbrennung  
Während der Verbrennung

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Der Einsatz von Wasser zur Brandbekämpfung kann uneffektiv sein; es sollte aber dennoch zum Kühlen feuergefährdeter Behälter/Oberflächen verwendet werden, um Explosionen durch erhöhten Innendruck zu verhindern.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Umgebung räumen. Alle Zündquellen entfernen, wenn gefahrlos möglich.

Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen. Nur funkenfreies Werkzeug verwenden.

Raum belüften. Bei größeren Leckagen oder bei Leckagen in engen Räumen für entsprechende mechanische Absaugung/Lüftung sorgen. VORSICHT !!! Ein Motor kann eine Zündquelle darstellen. Informationen zu physikalischen und Gesundheits-Gefahren, Atemschutz, Absaugung und persönlicher Schutzausrüstung finden Sie in weiteren Abschnitten

## 3M(TM) SC Untergrundreiniger / 3M Surface Preparation System

dieses Sicherheitsdatenblattes.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Bei größeren Leckagen die Abflussschächte abdecken und Deiche bilden, um zu verhindern, dass Abwasserkanäle oder Gewässersysteme verunreinigt werden.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Ausgelaufenes/verschüttetes Produkt aufnehmen. Betroffenen Bereich mit einem Löschschaum abdecken. Ein AFFF-Schaummittel wird empfohlen. Mit absorbierendem, anorganischem Material abbinden. Hinweis: Der Zusatz von absorbierendem Material verhindert keine Vergiftungs-, Verätzungs- oder Entzündungsgefahr! Zum Aufnehmen funkenfreies Werkzeug benutzen. In einen Metallbehälter überführen. Rückstände mit geeignetem Lösemittel aufnehmen (Auswahl des geeigneten Lösemittels ist von autorisierter und kompetenter Person zu treffen). Betroffenen Bereich gut belüften. Die Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen für das gewählte Lösemittel entsprechend den Angaben in dem zugehörigen Etikett und Sicherheitsdatenblatt befolgen. Behälter verschließen. Gesammeltes Material so schnell wie möglich entsorgen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Für weitere Information siehe Abschnitt 8 und 13.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Dämpfe können in Bodennähe lange Strecken bis zu Zündquellen zurücklegen und Rückzündungen bewirken. Das Produkt ist nur für den industriellen / professionellen Gebrauch bestimmt. Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen. Behälter und zu befüllende Anlage erden. Nur funkenfreies Werkzeug verwenden. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Explosionsgeschützte elektrische Anlagen/ Lüftungsanlagen/ Beleuchtungsanlagen verwenden. Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

Nach Gebrauch gründlich waschen.

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Kontakt mit

Oxydationsmitteln (z.B. Chlor, Chromsäure etc.) vermeiden. Antistatische Schutzschuhe benutzen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten. Von Säuren getrennt lagern. Fern von Oxydationsmitteln lagern.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Siehe Abschnitt 7.1. Maßnahmen zur sicheren Handhabung und 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung der Unverträglichkeiten. Siehe Abschnitt 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung.

Lagerung gemäß Paragraph 8 Absatz, (1), (4) und (7) der Gefahrstoffverordnung.

Anforderungen der TRGS 510 'Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern' beachten.

Lagerung gemäß der Betriebssicherheitsverordnung.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Expositionsgrenzwerte

| Chemischer Name                                    | CAS-Nr.    | Quelle      | Grenzwert  | Zusätzliche Hinweise                     |
|--|------------|-------------|--|--|
| (2-Methoxymethylethoxy)-Propanol (Isomerengemisch) | 34590-94-8 | MAK lt. DFG | MAK: 310 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup> ;<br>ÜF: 1 | Kategorie I;<br>Schwangerschaft Gruppe D |

## 3M(TM) SC Untergrundreiniger / 3M Surface Preparation System

|  |            |             |  |  |
|--|------------|-------------|--|--|
| (2-Methoxymethylethoxy)-<br>Propanol (Isomerengemisch) | 34590-94-8 | TRGS 900    | AGW: 310 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup> ;<br>ÜF: 1 | Kategorie I                                  |
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff<br>behandelte schwere | 64742-48-9 | MAK lt. DFG | MAK: 300mg/m <sup>3</sup> , 50ml/m <sup>3</sup> ;<br>ÜF:2    | Kategorie II;<br>Schwangerschaft Gruppe<br>D |

MAK lt. DFG : "MAK- und BAT-Werte Liste" der Deutschen Forschungsgemeinschaft

E = gemessen als einatembare Fraktion

A = gemessen als alveolengängige Fraktion

ÜF = Überschreitungsfaktor

Kategorien für „Spitzenbegrenzung“:

- Kategorie I: Stoffe, bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe;

- Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe"

TRGS 900 : TRGS 900 : TRGS 900 "Arbeitsplatzgrenzwerte"

E / A / ÜF / Kategorien für Kurzzeitwerte: siehe oben

MW = Momentanwert

Bemerkung Y: ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

Bemerkung Z: ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht ausgeschlossen werden

MAK = maximale Arbeitsplatzkonzentration

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert

KZW: Kurzzeitgrenzwert

ml/m<sup>3</sup>: Milliliter pro m<sup>3</sup> (ppm)

mg/m<sup>3</sup>: Milligramm pro m<sup>3</sup>

CEIL: Höchstwert, der zu keinem Zeitpunkt bei der Arbeit überschritten werden darf.

Expositionsgrenzwerte anderer Länder sind in den dortigen Sicherheitsdatenblättern verfügbar.

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

### 8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Hohe Luftwechselrate und/oder lokale Absaugung erforderlich um sicher zustellen, dass die vorgeschriebenen Grenzwerte für die Exposition von Luftschadstoffen und/oder Staub, Rauch, Gas, Nebel, Dämpfen oder Sprühnebel eingehalten werden.

Wenn die Belüftung nicht ausreicht, Atemschutzgerät verwenden. Explosionsgeschützte Lüftungsanlagen verwenden.

### 8.2.2. Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

#### Augen- / Gesichtsschutz

Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Das Folgende sollte je nach Bedarf allein oder in Kombination getragen werden, um Augenkontakt zu vermeiden:

Schutzbrille mit Seitenschutz tragen.

Korbbrille.

#### Hautschutz

#### Handschutz und sonstige Schutzmaßnahmen

Schutzhandschuhe aus folgendem Material werden empfohlen: Neopren.

Für den Kurzzeitkontakt (z.B. als Spritzschutz) werden Schutzhandschuhe aus Nitrilkautschuk (Materialstärke > 0,4 mm, Durchdringungs-/Permeationszeit: > 480 min) nach EN 374 empfohlen.

Für den längeren und wiederholten Kontakt ist zu beachten, dass die oben genannten Durchdringungszeiten in der Praxis kürzer sein können, als die nach der EN 374 ermittelten.

Der Schutzhandschuh sollte in jedem Falle auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische & thermische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik) geprüft werden. Bei ersten Abnutzungserscheinungen ist der Schutzhandschuh sofort zu ersetzen.

Die Angaben des Handschuhherstellers sowie die jeweiligen BG Regeln sind in jedem Falle zu beachten.

#### Atemschutz

Eine Arbeitsbereichsanalyse ist erforderlich um zu entscheiden, ob eine Filtermaske erforderlich ist. Sollte Filtermaske erforderlich sein, dann Verwendung im Rahmen eines vollständigen Atemschutzprogrammes. Basierend auf den Ergebnissen der Arbeitsbereichsanalyse wähle von der folgenden Liste der Filtermaskentypen, um die Exposition über die Atemwege zu reduzieren:

Halb- oder Vollmaske mit luftreinigendem Filter gegen organische Dämpfe verwenden.

Für Fragen über die Eignung für eine spezielle Situation wenden Sie sich an den Hersteller der Filtermaske.

## **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

### **9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|  |   |
|--|---|
| <b>Aggregatzustand / Form:</b>                   | Flüssigkeit.                                    |
| <b>Aussehen / Geruch:</b>                        | Leichter Geruch.                                |
| <b>pH:</b>                                       | <i>Nicht anwendbar.</i>                         |
| <b>Siedepunkt/Siedebereich:</b>                  | > 179 °C  |
| <b>Schmelzpunkt:</b>                             | <i>Nicht anwendbar.</i>                         |
| <b>Entzündlichkeit (Feststoff, Gas):</b>         | Nicht anwendbar.                                |
| <b>Explosive Eigenschaften:</b>                  | Nicht eingestuft                                |
| <b>Oxidierende Eigenschaften:</b>                | Nicht eingestuft                                |
| <b>Flammpunkt:</b>                               | > 36 °C [ <i>Testmethode: Closed Cup</i> ]      |
| <b>Selbstentzündungstemperatur</b>               | <i>Keine Daten verfügbar.</i>                   |
| <b>Untere Explosionsgrenze (UEG):</b>            | 0,6 Volumen-%                                   |
| <b>Obere Explosionsgrenze (OEG):</b>             | 7 Volumen-%                                     |
| <b>Dampfdruck</b>                                | 0,21 kPa [bei 20 °C ]                           |
| <b>Relative Dichte:</b>                          | 0,772 [ <i>Referenz: Wasser = 1</i> ]           |
| <b>Wasserlöslichkeit</b>                         | vernachlässigbar                                |
| <b>Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser:</b> | <i>Keine Daten verfügbar.</i>                   |
| <b>Verdampfungsgeschwindigkeit:</b>              | <=1,0 [ <i>Referenz: (1-Butyl Acetat = 1)</i> ] |
| <b>Dampfdichte:</b>                              | >=1 [ <i>Referenz: Luft=1</i> ]                 |
| <b>Dichte</b>                                    | 0,772 g/ml [bei 15 °C ]                         |

### **9.2. Sonstige Angaben**

|   |         |
|---|---------|
| <b>Flüchtige organische Bestandteile:</b>                 | 750 g/l |
| <b>Flüchtige Bestandteile (%)</b>                         | 100 %   |
| <b>VOC abzüglich Wasser und ausgenommener Lösemittel:</b> | 750 g/l |

## **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

### **10.1. Reaktivität**

Von diesem Material wird erwartet, dass es bei normalen Gebrauchsbedingungen nicht reaktiv ist.

### **10.2. Chemische Stabilität**

Stabil.

### **10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf.

#### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine bekannt.

#### 10.5. Unverträgliche Materialien

Stark oxidierend wirkende Chemikalien

#### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

**Stoff**

**Bedingung**

Keine bekannt.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Die folgenden Informationen können von denen in Abschnitt 2 abweichen, wenn spezifische Einstufungen der Inhaltsstoffe von der zuständigen Behörde festgelegt wurden. Daneben können die toxikologischen Daten der Inhaltsstoffe von der Einstufung des Produktes und / oder in den Anzeichen und Symptomen nach Exposition abweichen, wenn ein Inhaltsstoff unterhalb des Schwellenwertes für die Kennzeichnung liegt, für eine Exposition nicht verfügbar ist oder die Daten für das vorliegende Produkt nicht relevant sind.

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Anzeichen und Symptome nach Exposition

Basierend auf Testdaten und / oder Informationen über die Inhaltsstoffe kann dieses Produkt die folgenden Auswirkungen auf die Gesundheit haben:

**Augenkontakt:**

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung dieses Produktes ist bei zufälligem Augenkontakt keine signifikante Augenreizung zu erwarten.

**Hautkontakt:**

Leichte Hautreizung: Anzeichen/Symptome können lokale Rötung, Schwellung, Juckreiz und trockene Haut sein.

**Einatmen:**

Reizung der Atemwege: Anzeichen/Symptome können Husten, Niesen, Nasenlaufen, Kopfschmerzen, Heiserkeit und Hals-/Nasenschmerzen sein. Kann die Organe schädigen bei Inhalation.

**Verschlucken:**

Aspirative Pneumonitis: Anzeichen/Symptome können Husten, Atemschwierigkeiten, Keuchen, Pneumonie und Bluthusten einschließen. Reizungen im gastrointestinalen Bereich: Anzeichen/Symptome können Unterleibsschmerzen, Magenverstimmung, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall einschließen.

**Informationen zu Zielorgan-Effekten:**

Zentral-Nervensystem-Depression: Anzeichen / Symptome können Kopfschmerzen, Schwindel, Schläfrigkeit, Koordinationsverlust, Übelkeit, verminderte Reaktionszeit, undeutliche Aussprache, Benommenheit und Bewusstlosigkeit sein.

#### Angaben zu folgenden relevanten Gefahrenklassen

##### Akute Toxizität

| Name  | Expositionsweg | Art       | Wert  |
|---|----------------|-----------|---|
| Produkt   | Verschlucken   |           | Keine Testdaten verfügbar, berechneter ATE >5.000 mg/kg |
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere | Dermal         | Kaninchen | LD50 > 3.000 mg/kg                                      |

**3M(TM) SC Untergrundreiniger / 3M Surface Preparation System**

|   |                           |           |                                |
|---|---------------------------|-----------|--------------------------------|
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere | Inhalation Dampf (4 Std.) | Ratte     | LC50 abgeschätzt: 20 - 50 mg/l |
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere | Verschlucken              | Ratte     | LD50 > 5.000 mg/kg             |
| (2-Methoxymethylethoxy)-Propanol (Isomerenmischung) | Dermal                    | Kaninchen | LD50 > 19.000 mg/kg            |
| (2-Methoxymethylethoxy)-Propanol (Isomerenmischung) | Inhalation Staub / Nebel  | Ratte     | LC50 > 50 mg/l                 |
| (2-Methoxymethylethoxy)-Propanol (Isomerenmischung) | Verschlucken              | Ratte     | LD50 5.180 mg/kg               |

ATE = Schätzwert Akuter Toxizität

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

| Name  | Art | Wert                   |
|---|-----|------------------------|
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere |     | Leicht reizend         |
| (2-Methoxymethylethoxy)-Propanol (Isomerenmischung) |     | Keine Daten verfügbar. |

**Schwere Augenschädigung/-reizung**

| Name  | Art | Wert                   |
|---|-----|------------------------|
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere |     | Leicht reizend         |
| (2-Methoxymethylethoxy)-Propanol (Isomerenmischung) |     | Keine Daten verfügbar. |

**Sensibilisierung der Haut**

| Name  | Art | Wert                   |
|---|-----|------------------------|
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere |     | Nicht sensibilisierend |
| (2-Methoxymethylethoxy)-Propanol (Isomerenmischung) |     | Keine Daten verfügbar. |

**Sensibilisierung der Atemwege**

| Name  | Art | Wert                   |
|---|-----|------------------------|
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere |     | Keine Daten verfügbar. |
| (2-Methoxymethylethoxy)-Propanol (Isomerenmischung) |     | Keine Daten verfügbar. |

**Keimzell-Mutagenität**

| Name  | Expositionsweg | Wert  |
|---|----------------|---|
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere | Inhalation     | Nicht mutagen   |
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere | in vitro       | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| (2-Methoxymethylethoxy)-Propanol (Isomerenmischung) |                | Keine Daten verfügbar.  |

**Karzinogenität**

| Name  | Expositionsweg | Art | Wert  |
|---|----------------|-----|---|
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere | Dermal         |     | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere | Inhalation     |     | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| (2-Methoxymethylethoxy)-Propanol (Isomerenmischung) |                |     | Keine Daten verfügbar.  |

**Reproduktionstoxizität**



**Wirkungen auf die Reproduktion und /oder Entwicklung**

| Name  | Expositionsweg | Wert  | Art | Ergebnis         | Expositionsdauer |
|---|----------------|---|-----|------------------|------------------|
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere | Inhalation     | Nicht toxisch bzgl. Reproduktion und / oder Entwicklung |     | NOAEL 2,356 mg/l |                  |
| (2-Methoxymethylethoxy)-Propanol (Isomergemisch)    |                | Keine Daten verfügbar.                                  |     |                  |                  |

**Spezifische Zielorgan-Toxizität**

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

| Name  | Expositionsweg | Spezifische Zielorgan-Toxizität | Wert  | Art | Ergebnis               | Expositionsdauer |
|---|----------------|---------------------------------|---|-----|------------------------|------------------|
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere | Inhalation     | Zentral-Nervensystem-Depression | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.              |     | NOAEL Nicht anwendbar. |                  |
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere | Inhalation     | Reizung der Atemwege            | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |     | Reizung Positiv        |                  |
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere | Inhalation     | Nervensystem                    | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |     | NOEL 6,5 mg/l          |                  |
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere | Inhalation     | Atemwegsorgane                  | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |     | NOEL 2,4 mg/l          |                  |
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere | Inhalation     | Herz                            | Alle Daten sind negativ.                                      |     | NOAEL 2,5 mg/l         |                  |
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere | Inhalation     | Leber   Niere und/oder Blase    | Alle Daten sind negativ.                                      |     | NOAEL 0,610 mg/l       |                  |
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere | Inhalation     | Muskeln                         | Alle Daten sind negativ.                                      |     | NOAEL 0,61 mg/l        |                  |
| (2-Methoxymethylethoxy)-Propanol (Isomergemisch)    |                |                                 | Keine Daten verfügbar.  |     |                        |                  |

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

**3M(TM) SC Untergrundreiniger / 3M Surface Preparation System**

| Name  | Expositionsweg | Spezifische Zielorgan-Toxizität                             | Wert  | Art | Ergebnis         | Expositionsdauer |
|---|----------------|---|---|-----|------------------|------------------|
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere | Dermal         | Nervensystem  | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |     | LOEL 691 mg/kg   |                  |
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere | Inhalation     | Nervensystem  | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |     | LOEL 4,580 mg/l  |                  |
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere | Inhalation     | Atemwegsorgane  | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |     | NOEL 0,619 mg/l  |                  |
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere | Inhalation     | Hormonsystem   Muskeln                                      | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |     | LOEL 0,616 mg/l  |                  |
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere | Inhalation     | Niere und/oder Blase  | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |     | LOEL 0,57 mg/l   |                  |
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere | Inhalation     | Knochen, Zähne, Fingernägel und / oder Haare   Blut   Leber | Alle Daten sind negativ.                                      |     | NOAEL 5,62 mg/l  |                  |
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere | Inhalation     | Herz  | Alle Daten sind negativ.                                      |     | NOAEL 1,271 mg/l |                  |
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere | Inhalation     | Immunsystem   | Alle Daten sind negativ.                                      |     | NOAEL 0,616 mg/l |                  |
| (2-Methoxymethylethoxy)-Propanol (Isomerengemisch)  |                |   | Keine Daten verfügbar.  |     |                  |                  |

**Aspirationsgefahr**

| Name  | Wert                        |
|---|-----------------------------|
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere | Aspirationsgefahr           |
| (2-Methoxymethylethoxy)-Propanol (Isomerengemisch)  | Keine Gefahr der Aspiration |

Für zusätzliche toxikologische Information wenden Sie sich an die auf Seite 1 angegebene Adresse oder Telefonnummer.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**3M(TM) SC Untergrundreiniger / 3M Surface Preparation System**

Die folgenden Informationen können von denen in Abschnitt 2 abweichen, wenn spezifische Einstufungen der Inhaltsstoffe von der zuständigen Behörde festgelegt wurden. Zusätzliche Informationen die zur Einstufung des Produktes führen, sind auf Anfrage erhältlich. Daneben können Daten über Verbleib und Verhalten in der Umwelt der Inhaltsstoffe von der Einstufung des Produktes abweichen, wenn ein Inhaltsstoff unterhalb des Schwellenwertes für die Kennzeichnung liegt, ein Inhaltsstoff für eine Exposition nicht verfügbar ist oder die Daten für das vorliegende Produkt nicht relevant sind.

**12.1. Toxizität****Akute aquatische Toxizität:**

Nicht akut giftig für Wasserorganismen basierend auf den GHS-Kriterien.

**Chronische aquatische Toxizität:**

Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit längerfristiger Wirkung. (GHS: chronisch, Kategorie 4)

Für das Produkt sind keine Testdaten verfügbar.

| Stoff   | CAS-Nr.    | Organismus                 | Art                    | Exposition | Endpunkt | Ergebnis   |
|---|------------|----------------------------|------------------------|------------|----------|------------|
| (2-Methoxymethylethoxy)-Propanol (Isomergemisch)    | 34590-94-8 | Wasserfloh (Daphnia magna) | experimentell          | 48 Std.    | EC(50)   | 1.919 mg/l |
| (2-Methoxymethylethoxy)-Propanol (Isomergemisch)    | 34590-94-8 | Grünalge                   | experimentell          | 72 Std.    | EC(50)   | >969 mg/l  |
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere | 64742-48-9 |                            | Keine Daten verfügbar. |            |          |            |
| (2-Methoxymethylethoxy)-Propanol (Isomergemisch)    | 34590-94-8 | Fisch                      | experimentell          | 72 Std.    | LC(50)   | >150 mg/l  |

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

| Stoff   | CAS-Nr.    | Testmethode                      | Dauer   | Messgröße                      | Ergebnis  | Protokoll                                  |
|---|------------|----------------------------------|---------|--------------------------------|-----------|--|
| (2-Methoxymethylethoxy)-Propanol (Isomergemisch)    | 34590-94-8 | experimentell biologischer Abbau | 28 Tage | biochemischer Sauerstoffbedarf | 75 (Gew%) | OECD 301F Manometrischer Respirometer Test |
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere | 64742-48-9 | Labor biologischer Abbau         | 28 Tage | biochemischer Sauerstoffbedarf | 10 (Gew%) | OECD 301D - Closed Bottle-Test             |

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

| Stoff   | CAS-Nr.    | Testmethode                       | Dauer | Messgröße                             | Ergebnis | Protokol            |
|---|------------|-----------------------------------|-------|---------------------------------------|----------|---------------------|
| (2-Methoxymethyl-ethoxy)-Propanol (Isomeregemisch)  | 34590-94-8 | experimentell<br>Biokonzentration |       | Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizient | -0.064   | Andere Testmethoden |
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere | 64742-48-9 | Keine Daten verfügbar.            | N/A   | N/A                                   | N/A      | N/A                 |

### 12.4. Mobilität im Boden

Für weitere Details bitte den Hersteller kontaktieren

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

| Chemischer Name                                     | CAS-Nr.    | PBT / vPvB Status                     |
|---|------------|---------------------------------------|
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere | 64742-48-9 | Erfüllt die vPvB Kriterien nach REACH |

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Information verfügbar.

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 für Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedstaaten bereitgehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte Bitte oder auf Bitte eines Detergenzienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Inhalt / Behälter einer Entsorgung gemäß den lokalen / nationalen Vorschriften zuführen.

Entsorgung durch (Sonderabfall-) Verbrennung in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Gereinigte Verpackungen können verwertet werden. Nicht gereinigte restentleerte Verpackungen von Gefahrstoffen sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen. Entsorgung in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Mögliche Entsorgungswege mit der zuständigen Behörde abstimmen.

Die Zuordnung der Abfallnummern ist entsprechend der europäischen Verordnung (2000/532/EG) branchen- und prozessspezifisch vom Abfallerzeuger durchzuführen.

Die angegebenen Abfallcodes sind daher lediglich Empfehlungen von 3M für die Entsorgung des unverarbeiteten Produktes. (Abfälle mit einem Sternchen (\*) versehen, sind gefährliche Abfälle)

#### Empfohlene Abfallcodes / Abfallnamen:

- 070104\* Andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 140603\* andere Lösemittel und Lösemittelgemische
- 200113\* Lösemittel

Restentleerte Verpackungen müssen unter Beachtung der jeweiligen nationalen und lokalen abfallrechtlichen Vorschriften entsorgt oder Rücknahmesystemen überlassen werden. Verpackungen, die nicht restentleert worden sind, müssen wie das

## 3M(TM) SC Untergrundreiniger / 3M Surface Preparation System

ungenutzte Produkt unter Beachtung der jeweiligen nationalen und lokalen abfallrechtlichen Vorschriften entsorgt werden.

## ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport

DR-5000-0214-9

**ADR/RID:** UN1268, Erdoelprodukte, n.a.g., 3, III, (D/E), ADR Klassifizierungscode F1.

**IMDG-Code:** UN1268, PETROLEUM DISTILLATES, N.O.S., 3, III, EMS: FE,SE.

**ICAO/IATA:** FORBIDDEN: PACKAGE TYPE NOT ALLOWED BY IATA

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Status Chemikalienregister weltweit

Alle enthaltenen chemischen Inhaltsstoffe sind gelistet in dem europäischen Altstoffinventar (EINECS), oder sind ausgenommen als Polymer dessen Monomere im EINECS gelistet sind. Für weitere Informationen setzen Sie sich bitte mit 3M in Verbindung. Die Inhaltsstoffe dieses Produktes stimmen mit den Bestimmungen des koreanischen "Toxic Chemical Control Law" überein. Es können bestimmte Einschränkungen vorliegen. Die Inhaltsstoffe dieses Produktes stimmen mit den Bestimmungen des australischen "National Industrial Chemical Notification and Assessment Scheme (NICNAS)" überein. Es können bestimmte Einschränkungen vorliegen. Die Inhaltsstoffe dieses Produktes stimmen mit den Bestimmungen der philippinischen RA 6969 Anforderungen überein. Es können bestimmte Einschränkungen vorliegen. Die Inhaltsstoffe dieses Produktes stimmen mit den Anforderungen an die Anmeldung von Chemikalien nach CEPA überein. Die Inhaltsstoffe dieses Produktes stimmen mit den Anforderungen an die Anmeldung von Chemikalien nach TSCA überein.

#### Verzeichnis der Inhaltsstoffe nach Anhang VII D der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien

Verzeichnis der Inhaltsstoffe nach Anhang VII D der Detergenzienverordnung 648/2004/EU:

Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere, (CAS 64742-48-9): > 10 %

(2-Methoxymethylethoxy)-Propanol, (CAS 34590-94-8): 1 – 10 %

#### Nationale Rechtsvorschriften

Die Beschäftigungsbeschränkungen nach Paragraph 22 Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG Stand 31.10.2008) sind zu beachten.

Die Beschäftigungsbeschränkungen nach Paragraph 4 und 5 der Verordnung zum Schutz der Mütter am Arbeitsplatz (MuSchArbV; Stand 31.10.2006) sind zu beachten.

#### Wassergefährdungsklasse

WGK 2 wassergefährdend

#### Technische Anleitung Luft

Organische Stoffe nach Kapitel 5.2.5 TA Luft allgemein (ausgenommen staubförmige Stoffe): zu 100 %.

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Nicht anwendbar.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Liste der relevanten Gefahrenhinweise

|        |  |
|--------|--|
| EUH066 | Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.    |
| H304   | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. |
| H336   | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.                   |

H413 Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

**Liste der verwendeten R-Sätze**

R53 Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkung haben.  
R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.  
R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.  
R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Änderungsgründe:**

Folgende Änderung wurde vorgenommen:

Abschnitt 2.1: Gefahrenbezeichnung: R-Satz hinzugefügt.  
Abschnitt 2.1: Information zur Gefahrenbezeichnung geändert.  
Abschnitt 2.2: Gefahrenhinweise (R-Sätze) geändert.  
Abschnitt 2.2: Gefahrenpiktogramm / Symbol hinzugefügt.  
Abschnitt 2.2: Hinweise zur Einstufung / Kennzeichnung geändert.  
Abschnitt 2.2: Sicherheitsratschläge (S-Sätze) geändert.  
Abschnitt 3: Tabelle Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen geändert.

Die vorstehenden Angaben stellen unsere gegenwärtigen Erfahrungswerte dar und beschreiben das Produkt nur im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Es obliegt dem Besteller, vor Verwendung des Produktes selbst zu prüfen, ob es sich auch im Hinblick auf mögliche anwendungswirksame Einflüsse für den von ihm vorgesehenen Verwendungszweck eignet. Alle Fragen einer Gewährleistung und Haftung für dieses Produkt regeln sich nach unseren allgemeinen Verkaufsbedingungen, sofern nicht gesetzliche Vorschriften etwas anderes vorsehen.

**Sicherheitsdatenblätter der 3M sind verfügbar unter: [www.3m.com/msds](http://www.3m.com/msds)**